Aktionärsbrief Q2 GJ2026

Siemens Energy Investor Relations

Siemens Energy ist eine durch die Siemens AG lizensierte Marke

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

nach einem weiteren starken Quartal veröffentlichte Siemens Energy bereits am 23. April 2026 seine vorläufigen Ergebnisse für das zweite Quartal und hob den Ausblick für das GJ2026 (Geschäftsjahr 2026) an. Am 12. Mai präsentierten Christian Bruch, unser CEO, und Maria Ferraro, unsere CFO, die Ergebnisse des Konzerns für das zweite Quartal des GJ2026.

„Das Marktumfeld, in dem wir uns bewegen, bleibt trotz geopolitischer Unsicherheiten sehr positiv. Das spiegelt sich in einem erneut sehr starken Quartal und einem überzeugenden ersten Halbjahr wider. Dass wir den Ausblick anheben, zeigt unsere Überzeugung, dass sich diese Entwicklung fortsetzt. Zugleich ist es Ausdruck der Resilienz von Siemens Energy und unserer Fähigkeit, Projekte erfolgreich umzusetzen “, sagt Christian Bruch.

Siemens Energy erreichte Rekordwerte beim Auftragseingang, vor allem aufgrund der guten Nachfrage in den USA. **Dies führte zu einem Rekordauftragsbestand. Allgemein verbesserte sich Siemens Energy bei allen wesentlichen Leistungsindikatoren** auf breiter Basis gegenüber dem Vorjahresquartal.

Mit 17,7 Mrd. € erzielte Siemens Energy ein neues Allzeithoch bei den Aufträgen. Wachstumstreiber waren ein erneuter Rekordauftragseingang bei Gas Services und ein sehr starker Anstieg gegenüber dem Vorjahr bei Grid Technologies. Das Book-to-Bill-Verhältnis (Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatzerlösen) lag bei 1,72 und **der Auftragsbestand erreichte zum Quartalsende 154 Mrd. €.**

Die Umsatzerlöse nahmen gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf vergleichbarer Basis[1] **um 8,9 % zu und betrugen 10,3 Mrd. €**, unterstützt von allen Segmenten.

Mit 1.164 Mio. € legte das Ergebnis vor Sondereffekten gegenüber dem Vorjahr (Q2 GJ 2025: 906 Mio. €) **stark zu**, vor allem aufgrund der Ergebnisverbesserung bei Siemens Gamesa. **Die Sondereffekte betrugen minus 55 Mio. €** (Q2 GJ 2025: minus 291 Mio. €). **Das Ergebnis von Siemens Energy belief sich auf 1.109 Mio. €** (Q2 GJ 2025: 615 Mio. €). **Der Gewinn nach Steuern stieg ebenfalls sehr stark und betrug 835 Mio. €** (Q2 GJ 2025: 501 Mio. €). Das entsprechende **unverwässerte Ergebnis je Aktie lag bei 0,89 €** (Q2 GJ 2025: 0,50 €).



Der Free Cashflow vor Steuern erhöhte sich auf 1.975 Mio. € (Q2 GJ 2025: 1.390 Mio. €). Die sehr starke Zunahme folgte der Ergebnisentwicklung und war zudem begünstigt durch Kundenanzahlungen im Zusammenhang mit dem hohen Auftragseingang.

Auf Grund der positiven Geschäftsentwicklung **erhöhte Siemens Energy seine Prognose für das Geschäftsjahr 2026**. Siemens Energy erwartet nun ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse in einer Bandbreite von 14 % bis 16 % und eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten zwischen 10 % und 12 %. Für den Gewinn nach Steuern erwartet Siemens Energy nun rund 4 Mrd. €. Außerdem wurde der Ausblick für den Free Cashflow vor Steuern für das Geschäftsjahr 2026 auf rund 8 Mrd. € angehoben.

Aufbauend auf unserer starken Cash-Position **beschleunigt Siemens Energy sein Aktienrückkaufprogramm im GJ2026 um bis zu 1 Mrd. €.** Zusammen mit den seit März 2026 zurückgekauften Aktien i.H.v. rund 2 Mrd. € **erhöhen sich die Mittelrückflüsse an die Aktionäre für das GJ2026 auf bis zu 3,6 Mrd. € inklusive Dividenden**.

Auf den folgenden Seiten stellen wir weitere Details zum Aktienrückkaufprogramm vor und präsentieren unser neues KI-Lab in Orlando.

Tobias Hang | Leiter Investor Relations

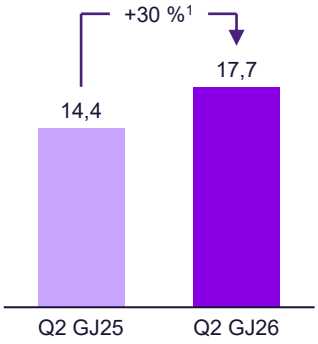
Auftragseingang Q2	Umsatz Q2	Ergebnis vor SI[2] Q2
17,7 Mrd. € +29,5 %[1]	10,3 Mrd. € +8,9 %[1]	1.164 Mio. € +28,5 %

1 Vergleichbar (bereinigt um Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) | **2** Sondereffekte

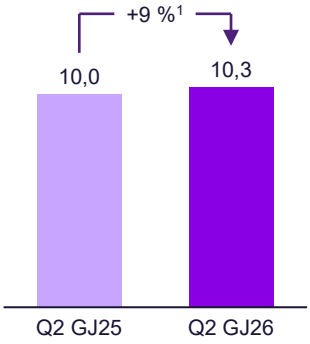
Siemens Energy im Q2 GJ2026

(in Mrd. €, sofern nicht anders angegeben)

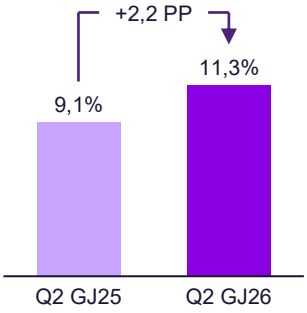
Auftragseingang



Umsatz



Ergebnismarge vor SI



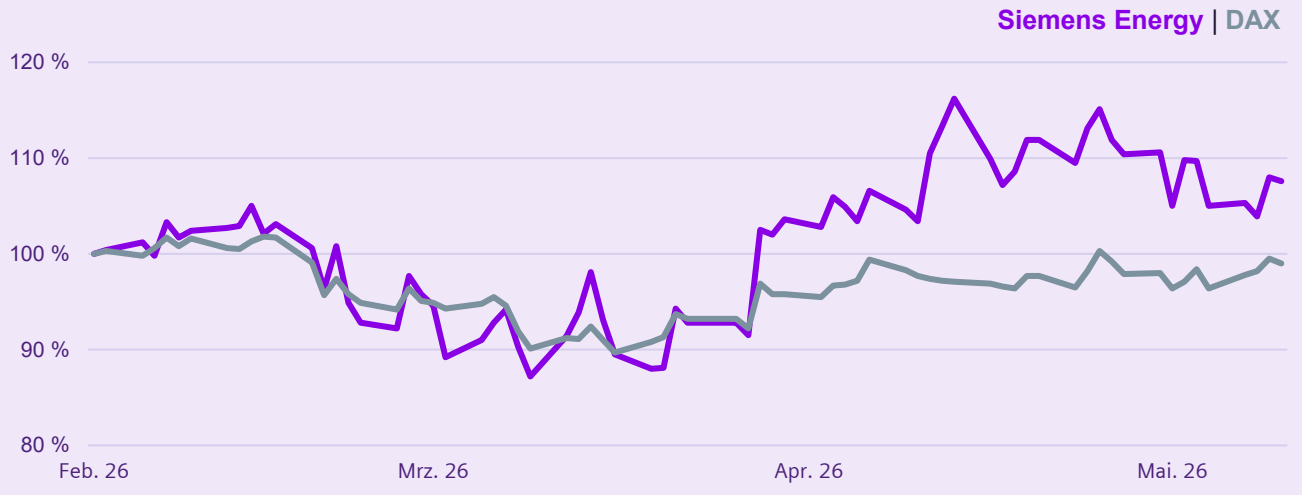
Ergebnis je Aktie in €



Business Areas	Auftragseingang		Umsatz		Ergebnismarge vor SI	
	in Mio. €	Veränderung[1]	in Mio. €	Veränderung[1]		Veränderung
Q2 GJ2026						
Gas Services	**8.869**	**+32,4 %**	**3.478**	**+15,0%**	**15,9%**	**-0,3 PP**
Grid Technologies	**6.996**	**+41,5 %**	**3.067**	**+12,3%**	**17,1%**	**-2,9 PP**
Transformation of Industry	**1.254**	**-15,7 %**	**1.422**	**+5,4%**	**12,0%**	**+1,0 PP**
Siemens Gamesa	**846**	**+3,3 %**	**2.526**	**+0,4%**	**-1,7 %**	**+7,5 PP**

Kursentwicklung

12. Februar 2026 – 21. Mai 2026



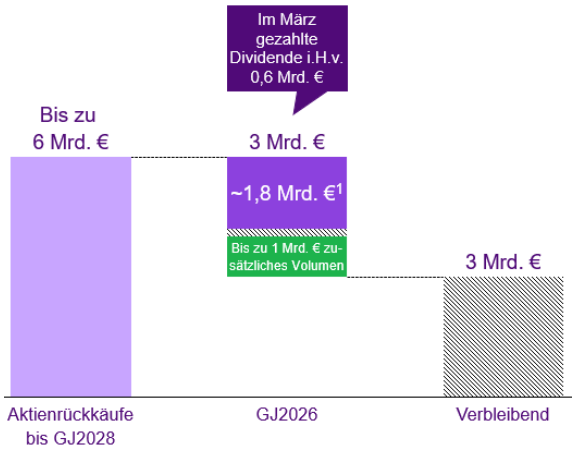
Siemens Energy +8 % · **DAX** -1 % · **GEV** +28 % · **Baker Hughes** +7 % · **Hitachi** -8 % · **MHI** -21 %

1 Vergleichbar (bereinigt um Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte)

Bis zu 3 Mrd. € Aktienrückkauf in GJ2026

Mittelrückflüsse an Aktionäre steigen auf bis zu 3,6 Mrd. € inkl. Dividenden

Siemens Energy kündigte am 12. Mai die **Beschleunigung seines Aktienrückkaufprogramms in Höhe von bis zu 6 Mrd. € bis zum Geschäftsjahr 2028 an**, das ursprünglich auf dem Kapitalmarkttag im November 2025 vorgestellt wurde. **Im Rahmen dessen wird die nahezu abgeschlossene erste Tranche über 2 Mrd. € im Geschäftsjahr 2026 um bis zu 1 Mrd. € erhöht.**



Diese Beschleunigung unterstreicht sowohl die Stärke der finanziellen Entwicklung von Siemens Energy als auch das klare Bekenntnis zu einer disziplinierten, auf die Aktionäre ausgerichteten Kapitalallokation. Unterstützt durch eine verbesserte Profitabilität und eine starke Cash-Generierung **haben wir unsere Erwartungen für den Free Cashflow im Gesamtjahr auf rund 8 Mrd. € angehoben**. Unter Einbeziehung der bereits im laufenden Geschäftsjahr gezahlten Dividende **werden für das Geschäftsjahr 2026 Ausschüttungen an die Aktionäre in Höhe von etwa 3,6 Mrd. € erwartet.**

Die Entscheidung wird klar durch die operative Dynamik im gesamten Geschäft gestützt. Ein starker Auftragseingang, ein Auftragsbestand von hoher Qualität und eine sich stetig verbessernde Profitabilität treiben weiterhin Anzahlungen und Mittelzuflüsse voran. Entscheidend ist, dass die Cash-Generierung zunehmend durch strukturelle Verbesserungen der Profitabilität und der Geschäftsqualität unterstützt wird, anstatt durch temporäre Working-Capital-Effekte.

Unser Ansatz zur Kapitalallokation bleibt klar und konsequent. **Wir setzen weiterhin auf ein ausgewogenes Modell, das Investitionen in Wachstum, insbesondere in den Kapazitätsausbau und die Digitalisierung, priorisiert und gleichzeitig attraktive und nachhaltige Renditen für unsere Aktionäre sicherstellt**. Die Beschleunigung des Aktienrückkaufs unterstreicht unser Vertrauen in das langfristige Ertragspotenzial des Unternehmens sowie in unsere Fähigkeit, in den kommenden Jahren substanzielle Cashflows zu generieren.

Mit Blick nach vorn werden wir Tempo und Umfang der Kapitalrückflüsse weiterhin im Einklang mit der Geschäftsentwicklung und den Marktbedingungen bewerten. **Mit einer starken Bilanz, einem klaren Wachstumspfad und einer steigenden Profitabilität ist Siemens Energy gut positioniert, nachhaltigen Wert zu schaffen und attraktive Renditen für seine Aktionäre zu erzielen.**

Grid Technologies KI-Lab in Orlando eröffnet

Ein wichtiger Meilenstein, um den Betrieb von Stromnetzen zu transformieren

Parallel zur starken operativen Geschäftsentwicklung von Grid Technologies investiert der Geschäftsbereich weiterhin in digitale Fähigkeiten, um das Wertversprechen für Kunden weiter zu verbessern und die langfristige Margenexpansion zu unterstützen. **Ein wichtiger Meilenstein in diesem Zusammenhang ist die Eröffnung des „Grid Technologies KI Lab“ in Orlando**, das in enger Zusammenarbeit mit Partnern wie NVIDIA aufgebaut wurde. Diese Initiative kombiniert die tiefgehende Domänenexpertise von Siemens Energy mit fortschrittlicher KI-Infrastruktur und ermöglicht die Entwicklung von Echtzeit-Insights, digitalen Zwillingen und prädiktiven Modellen für zunehmend komplexe Stromnetze.

Im Zentrum dieser Digitalstrategie steht die Einführung der neuen Noedra Software-Suite, die eine integrierte Intelligenzebene in moderne Netzinfrastrukturen einführt. Die Plattform umfasst vier zentrale Module: **Noedra Shield**, das End-to-End-Cybersicherheit und Compliance gewährleistet, **Noedra Flow**, das die Übertragung durch Echtzeitanalysen und dynamisches Kapazitätsmanagement optimiert, **Noedra Node**, das Umspannwerke in intelligente, selbstüberwachende Assets transformiert, sowie **Noedra Atlas**, das die langfristige Netzplanung und Systemoptimierung unterstützt.

Gemeinsam ermöglichen diese Anwendungen den Kunden, ihre Infrastruktur effizienter zu betreiben, die Zuverlässigkeit zu steigern und die zunehmende Komplexität infolge von Elektrifizierung, Integration erneuerbarer Energien und steigender Stromnachfrage zu bewältigen.

Gleichzeitig verbessert die digitale Ebene die Skalierbarkeit der installierten Netzinfrastruktur und ermöglicht im Zeitverlauf wiederkehrende, margenstärkere Erlösströme.

Dies stärkt die Positionierung von Grid Technologies nicht nur als Anbieter kritischer Hardware, sondern zunehmend auch als Partner für integrierte, daten-getriebene Energie.



1 Zurückgekauftes Volumen zum 8. Mai 2026

Finanzieller Ausblick angehoben

Geschäftsjahr 2026

GJ 2026 Ausblick

	Umsatzwachstum[1]		Ergebnismarge vor SI[2]	
Gas Services	16 – 18 %	*(unverändert)*	14 – 16 %	*(unverändert)*
Grid Technologies	↗ 25 – 27 %	*(vorher: 19 – 21 %)*	↗ 18 – 20 %	*(vorher: 16 - 18 %)*
Transformation of Industry	5 – 7 %	*(unverändert)*	11 – 13 %	*(unverändert)*
Siemens Gamesa	↗ 3 – 5 %	*(vorher 1 – 3 %)*	Break-even	*(unverändert)*
Siemens Energy	↗ **14 – 16 %**	***(vorher: 11 – 13 %)***	↗ **10 – 12 %**	***(vorher: 9 – 11 %)***
Ergebnis nach Steuern	↗ ~4 Mrd. €	*(vorher: 3 – 4 Mrd. €)*		
Free Cash Flow vor Steuern[3]	↗ ~8 Mrd. €	*(vorher: 4 – 5 Mrd. €)*		

Dieser Ausblick enthält keine Belastungen im Zusammenhang mit rechtlichen und regulatorischen Angelegenheiten
1 Vergleichbares Umsatzwachstum: Ohne Währungsumrechnung und Portfolioeffekte | **2** Ergebnis-Marge vor SI in % des Umsatzes, wobei das Ergebnis als Ergebnis vor Finanzergebnis, Ertragsteuern, Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Unternehmenszusammenschlüssen und Wertminderungen auf Goodwill definiert ist | **3** Free Cashflow vor Steuern als operativer Cashflow abzüglich des Erwerbs von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen sowie abzüglich gezahlter Ertragsteuern

Finanzkalender

5. Aug. 2026 3. Quartal des GJ2026
11. Nov. 2026 4. Quartal des GJ2026

Kontakt Investor Relations

+49 89 2070 84040
investorrelations@siemens-energy.com
www.siemens-energy.com/investorrelations

Siemens Energy AG
Otto-Hahn-Ring 6
81739 München, Deutschland

Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Siemens Energy betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, Prospekten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen tätigen. Des Weiteren können von Zeit zu Zeit unsere Vertreter zukunftsgerichtete Aussagen mündlich machen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Managements von Siemens Energy, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens Energy liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die in Veröffentlichungen - insbesondere im Kapitel Bericht über die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken des Geschäftsberichts und im Halbjahresfinanzbericht, der zusammen mit dem Geschäftsbericht gelesen werden sollte - beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren, Ereignisse von höherer Gewalt, wie Pandemien, eintreten oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen, einschließlich künftiger Ereignisse, nicht oder später eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Siemens Energy (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Siemens Energy übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren. Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens Energy sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen. Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.